

Datum: 11.04.2009

Herrn
Oberbürgermeister
Karl Heinz Schlumberger
Vorsitzender des Gemeinderates - Rathaus Remseck

Antrag der FDP Fraktion im Gemeinderat der Großen Kreisstadt Remseck a.N.

Thema: Gebührenregelung - Stadtverband für Kultur - Hallenvergabe

Die FDP Fraktion beantragt:

1. Die Verwaltung legt dem Gemeinderat ein Konzept vor, das die ehrenamtlich Tätigen und ihre Aktivitäten in unserer Stadt nicht bestraft, sondern fördert. Dazu sind die Gebührenregelungen zu überprüfen und ggf. anzupassen. Wir halten dies auch für einen Beitrag zum Stadtmarketing.
2. Die FDP Fraktion regt weiter an, einen Dachverband/Stadtverband für Kunst/Kultur/Brauchtum (Titel offen) zu installieren, um feste Ansprechpartnerbeziehung in verlässlichen Organisationsformen zu haben. Diese Institution kann als „Sprachrohr“ der Vereine mit der Stadtverwaltung kommunizieren.
3. Weiter soll 1 x pro Kalenderjahr jeder Verein/Partei/Organisation eine Halle für nicht kommerzielle Veranstaltungen kostenfrei zur Verfügung gestellt bekommen.

Begründung:

- Sportliche, kulturelle und künstlerische Aktivitäten unserer örtlichen und städtischen Vereine sind zu fördern. Brauchtum und Kultur sind ein hohes Gut.
- Nicht erst die öffentliche Diskussion um Ostereierverkauf der Landfrauen oder Aufstellung des Maibaums durch den Neckarremser Heimatverein macht deutlich, dass die „Nebenkosten“ das Engagement der vielen Ehrenamtlichen belasten und letztlich verhindern. Weitere bürokratische Hürden, die zusätzlich gebührentechnisch ins Gewicht fallen, so z.B. die allgemeine Genehmigung von Veranstaltungen und die Kosten für das Ausstellen einer „Verfügung“, kommen hinzu.
- Schon bei der Gründung des Stadtverbandes für Sport wurde heftig diskutiert, ob nicht ein Gesamtdachverband aller Vereine gegründet werden sollte. Wir halten den Zeitpunkt für gekommen, zur Einrichtung eines Dachverbandes der Kulturtreibenden Vereine aktiv zu werden und dazu eine Entscheidung zu treffen. Es wäre aus unserer Sicht Aufgabe des Kultur- und Sportamtes der Stadt Remseck, hier auf Weisung der Verwaltung und/oder des Gemeinderates initiativ zu werden.
- Bereits bei der Diskussion um die Hallengebühren 2005 hat die FDP Fraktion angeregt, das Modell Tamm umzusetzen und 1x per anno jedem Remsecker Verein eine Halle/Saal für nichtkommerzielle Veranstaltungen kostenfrei zu überlassen. Nichtkommerziell bedeutet für uns z.B. Jahresfeier/Generalversammlung/Jahreskonzert. Dies sollte nun umgesetzt werden. Dann wird auch nicht nach Gutsherrenart gegen noch geltende Regeln verstoßen.

Für die FDP Fraktion

Gustav Bohnert
-Fraktionsvorsitzender-

Dr. Eberhard Buck

Marianne Günther

Gabi Knieriem

Stadträte: Gustav Bohnert (Tel. 43192/Fax. 44259), Dr. Eberhard Buck (Tel. 6020/Fax. 810303),
Marianne Günther (Tel/Fax:91780), Gabi Knieriem (Tel: 20079)

Anschrift: Fraktionsvorsitzender Gustav Bohnert, Poppenweilerstr. 6, 71686 Remseck, email: gustav.bohnert@fdp-remseck.de

Email: wir-tun-was@fdp-remseck.de **Internet:** www.fdp-remseck.de

Kontoverbindung: FDP Stadtverband Remseck, Volksbank Remseck Konto-Nr.: 304 300 004 BLZ: 600 699 05